



Schüler der Klasse 10d haben dieses Jahr die besinnlichen Texte gesprochen.

Fotos: Schattenhofer

# Weihnachtsbotschaft selbst leben

**TRADITION** Die Realschule hat eine eigene CD produziert, die auf das Fest der Liebe einstimmen soll. Dafür haben Lehrer und Schüler intensiv zusammengearbeitet.

VON PETER TOST

**PARSBERG.** Weihnachten ist die Zeit der Traditionen und eine davon ist die Weihnachts-CD der Edith-Stein-Realschule (ESR). Bereits seit den ersten Tagen nach den Herbstferien arbeiteten deshalb auch heuer wieder viele Schüler und Lehrer an der Produktion.

„Das Instrumentalensemble unter der Leitung von Musiklehrerin Claudia Fischer war wieder mit von der Partie und Instrumentallehrer Frank Doll, der seit vielen Jahren für die Aufnahme der Texte zuständig ist, unterstützte dieses Traditionsprojekt der ESR auch in diesem Jahr mit interessanten und modernen Musikbeiträgen seiner Gitarrenschüler“, sagt die für die Organisation zuständige Religionslehrerin Angelika Schattenhofer. Sie hatte zusammen mit der Klasse 10d die neuen besinnlichen Geschichten und meditativen Beiträge erarbeitet.

## Einsatz für die Mitmenschen

„Nach der musikalischen Einstimmung mit dem Titel ‚Fröhliche Weihnacht überall‘ unterhalten sich zwei Jugendliche über die neuesten Schlagzeilen aus aller Welt und entdecken, dass diese sehr negativ sind“, beschreibt Schattenhofer den Einstieg in die CD. So werde einem alten Mann, der in der Schalterhalle einer Bank zusammengebrochen ist, nicht geholfen, so dass dieser nicht mehr gerettet werden kann. „Dies soll die jungen Menschen an das Gleichnis vom barmherzigen Samariter erinnern, weil in diesem berühmten Bibeltext auch erst mehrere Menschen nicht ge-

Die verschiedenen CD-Covers wurden von Schülern im Kunstunterricht gestaltet.



Das Instrumentalensemble der Edith-Stein-Realschule hat verschiedene Musikstücke eingespielt.

► **Einstimmung:** Neben den besinnlichen Stücken des Instrumentalensembles unter der Leitung von Claudia Fischer machen fünf moderne und abwechslungsreiche Musikbeiträge, die die Gitarrenschüler mit ihrem Musiklehrer Frank Doll einstudiert haben, auch die diesjährige Weihnachts-CD zu einem interessanten Werk. „Die Weihnachts-CD 2016 ermöglicht es, in der immer hektischer werdenden Zeit im Advent, ein bisschen Abstand vom Stress des Alltags zu bekommen und sich besinnlich auf Weihnachten einzustimmen“, erklärt Angelika Schattenhofer.

holfen haben, bevor der eigentliche Feind, der Samariter, gelebte Nächstenliebe praktiziert“, erklärt die Religionslehrerin.

Die Schüler sollten zu Beginn der Weihnacht-CD erkennen, dass es in der Weihnachtsbotschaft genau darum gehe, sich für andere einzusetzen und sensibel für die Mitmenschen zu werden. Es folgt die Titelmelodie der Fernsehserie „Game of Thrones“, vorgelesen vom Instrumentalensemble der ESR.

Im Anschluss daran lesen ver-

schiedene Schüler der Klasse 10d einen Text zum Thema „Sehnsucht“ und eine Erzählung mit dem Titel „Die Brücke“. Diese verbindet laut Schattenhofer zwei Orte. Die Bewohner lebten in Frieden, bis die Brückenpfeiler nicht mehr tragfähig seien.

## Liebe als verbindendes Element

Doch an Weihnachten repariert ein Mensch die Brücke, indem er einen neuen Pfeiler einsetzt. Diesen Pfeiler nennt er Liebe. „Diese allegorische Geschichte regt dazu an, selbst darüber nachzudenken, wie man diese Botschaft von der Liebe in seinem eigenen

## INTERVIEW



INGRID MEGGL  
Schulleiterin

► Haben Sie weitere Fragen? Schreiben Sie uns! [parsberg@mittelbayerische.de](mailto:parsberg@mittelbayerische.de)

## Viel Einsatz

Wie schafft es Ihre Schule Jahr für Jahr, ein Großprojekt wie die Weihnachts-CD zu stemmen.

Wir haben erfreulicherweise eine Vielzahl von begabten Schülern und engagierten Lehrern, die mit viel Einsatz und großem Zeitaufwand dafür sorgen, dass wir dieses Aushängeschild unserer Schule Jahr für Jahr aufs Neue den Schülern, Eltern und Freunden unserer Schule anbieten können.

Was ist in Ihren Augen das Besondere an der Weihnachts-CD der Edith-Stein-Realschule?

Mir gefällt nicht nur das stimmige Gesamtpaket aus Musik und besinnlichen Texten, sondern auch die Art und Weise, wie es entsteht. Viele Schüler und Lehrer arbeiten bei der Produktion sehr erfolgreich zusammen.

Leben umsetzen könnte, was nicht immer leicht sein dürfte“, räumt Schattenhofer ein.

Die Melodie „Rains of Castamere“ – gespielt vom Instrumentalensemble – stelle ein wichtiges meditatives Element auf der CD dar. Schließlich folge noch eine Erzählung von drei Tieren, die vom Weihnachtswunder zunächst in Staunen versetzt werden. Auch ihr Verhalten, das zunächst von Egoismus und dem Kampf ums eigene Überleben geprägt ist, verändere sich. In den meditativen Beiträgen mit dem Titel „Lichtblicke“ werde dann der Friedensgedanke nochmals aufgegriffen.